

D82 Braunerde aus Hangschutt des Oberen Buntsandsteins**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	d-B19	
Flächenanteil	50–70 %	
Nutzung	vorherrschend Wald, untergeordnet LN	
Relief	überwiegend mittel geneigte bis steile Talhänge; im oberen Bereich auch schwach geneigte Hänge	
Bodentyp	mittel und mäßig tief entwickelte Braunerde, unter Wald stellenweise podsolic	
Ausgangsmaterial	Hangschutt und Fließerden aus Material des Oberen Buntsandsteins auf anstehendem Sandstein und Zersatz	
Bodenartenprofil	Slu–Lt3; SI2–Lts, Gr–fX3–5	4–9 dm
	SI2–Ts2, Gr–fX5–6; ^s	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer Moder bis rohhumusartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	sL4V, sL5V, SL3V, SL4V, SL5V, IS3V, LI Ib2, LIII b2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

daneben mittel und mäßig tief entwickelte Braunerde, stellenweise pseudovergleyt und podsolic, aus toniger Buntsandstein-Fließerde (Basislage), meist überlagert mit lösslehmarmen, steiniger Fließerde (Decklage); vereinzelt flach entwickelte podsolige Braunerde sowie, meist unter landbaulicher Nutzung, Ranker, Regosol und Braunerde-Regosol; ebenfalls vereinzelt Pelosol-Braunerde, Pseudogley-Braunerde, Podsol-Braunerde und Pelosol-Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering bis gering (70–250 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (50–130 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	gering bis mittel (50–130 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.67	Wald: 1.83

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit im Nordosten der Bodengroßlandschaft zwischen Walldürn und Wertheim